

Wiener Stadtbibliothek

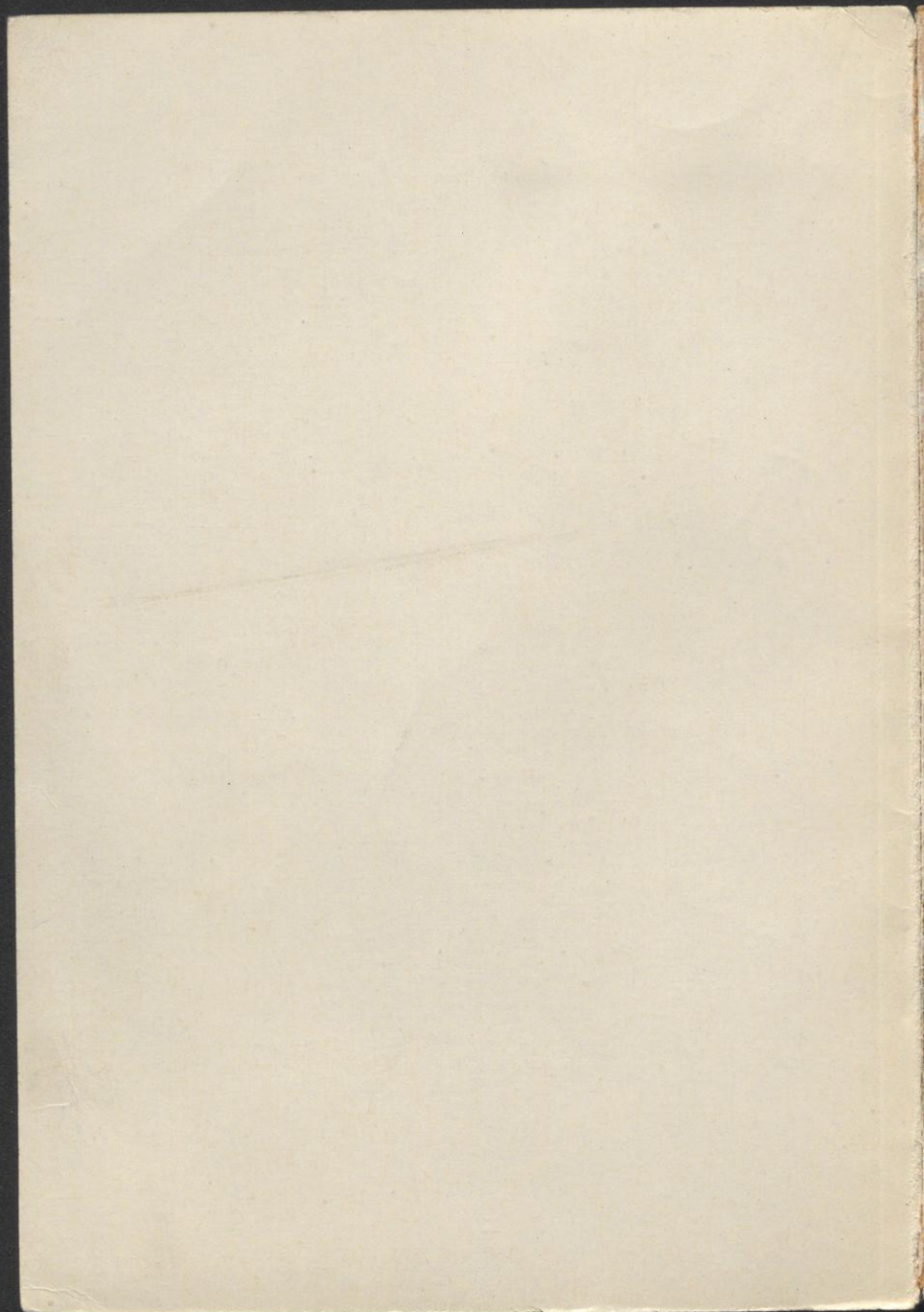
53497 M



ENDLICH ALLEIN.

Franz Lehár.

Verlag W. Karczag, Leipzig, Wien, New York.



453497

# ENDLICH ALLEIN.

Operette in drei Akten

von

Dr. A. M. WILLNER und ROBERT BODANZKY.

Маврикіо Гиршманъ и М. А. Вейкоп

Musik von

## FRANZ LEHAR

Klavierauszug zu zwei Händen mit

beigefügtem Text

K 6.—  
M 5.— netto

Klavierauszug mit Text

K 12.—  
M 10.— netto

Der Klavierauszug darf nur dann zu Bühnenzwecken verwendet werden, wenn vorher das Bühnenaufführungsrecht durch unseren Vertreter W. Karczag, Wien, rechtmäßig erworben wurde.

Dr. A. M. WILLNER. ROBERT BODANZKY. FRANZ LEHAR.

Sämtliche Verlags-, Übersetzungs-, Arrangements- u. Ausführungsrechte vorbehalten. — Tous droits d'édition, d'arrangements, de traduction et d'exécution réservés. — Eigentum des Verlegers für alle Länder. — Eingetragen in das Vereinsarchiv.

W. KARCZAG

Musikverlag, Bühnenverlag und Vertrieb

Leipzig, Nürnbergerstraße 76/78. Wien, VI, Linke Wienzeile 6.

Karczag Publishing Co. New York, U. S. A.

Eigentum für Russland: N. Dawinghoff & Co., St. Petersburg

Déposé à Paris.

Est. Stat. Hall, London

Copyright 1914 by W. Karczag, Leipzig — Wien — New York.

Перепечатка авторизована (росейскій законъ объ

— авторскомъ правѣ отъ 20. марта 1911 г.) ==

Покажительное право перевода этого произведениа на русскій языкъ принадлежить гг. Маврикію Гиршманъ и М. А. Вейкоп на основаніи закона 20. марта 1911 г. и закона 15. февраля 1913 года о русско-германской компаніи.

Nachdruck verboten laut des russischen Autorengesetzes vom 10. März 1911. — Sämtliche Rechte für alle Arten von mechanischen Sprachapparaten besitzt die Anstalt für mechanisch-musikalische Rechte (Amster) in Berlin.

## Personen.

Graf Maximilian Splenningen  
Graf Willibald Splenningen, sein Sohn  
Dolly Doverland  
Baron Frank Hansen  
Gräfin Konstanza Dachau  
Tilly, ihre Tochter  
Anatol Dilldorf, Sekretär  
von Flammberg  
Baron Rodenau  
Joseph, Oberkellner  
Liftboy  
Henneberg, Vertreter des Cook'schen Reisebureaus  
Wältli } Bergführer  
Kuni }  
Portier

Ort der Handlung: Schweiz. — Zeit: Gegenwart.

## Inhalt.

### Erster Akt.

	Pag.
Nr. 1. Ensemblezene. [Bauernhochzeitszug.] (Braut, Bräutigam und Chor.) Gibt's eine Hochzeit	3
" 2. (Frank.) Um zehn Uhr vierzig geht der Zug . . . . .	7
" 3. Auftritt. (Willy und Splenningen.) Ist man jung so wie ich . . . . .	10
" 4. (Tilly, Willy.) Da war der blonde Fritze . . . . .	12
" 5. Entree. (Dolly.) Wenn ich die leuchtenden Gletscher seh' . . . . .	19
" 6. Terzett. (Dolly, Willy, Splenningen.) Erst geht man, dann steigt man . . . . .	21
" 7. (Tilly und Herrenchor.) Wann und wo man Walzer tanzt . . . . .	24
" 7½. Bühnenmusik . . . . .	28
" 8. Finale I. (Dolly, Tilly, Frank, Willy, Splenningen.) Hät' man das, was meistens fehlt . . . . .	30

### Zweiter Akt.

Nr. 9. Introduction und Duettzene. (Dolly, Frank.) Nur Mut! . . . . .	40
" 10. Szene und Lied. (Dolly.) Wie seltsam sein Lachen klang . . . . .	57
" 11. Finale II. (Dolly, Frank.) Wo er nur bleibt . . . . .	60

### Dritter Akt.

Nr. 11a. Walzer-Intermezzo . . . . .	76
" 11b. Reminiscenz. (Willy.) Süße, kleine Tilly . . . . .	79
" 12. Tanzduett. (Tilly, Willy.) Ja, komm, geh'n wir durch . . . . .	80
" 12a. Melodram. (Dolly, Frank.) . . . . .	85
" 13. Duett. (Dolly, Frank.) Nicht jeder Mann wär so wie Sie . . . . .	86
" 14. Quartett. (Tilly, Willy, Splenningen, Oberkellner.) Ich bin ja so froh . . . . .	90
" 15. Finaletto. (Dolly, Tilly, Frank, Willy, Splenningen.) Ja, ich war es, der sie gefürt . . . . .	98

### Anhang.

Nr. I. Eventuelles Vorspiel . . . . .	101
---------------------------------------	-----

W. K. 994.

Nachlaß Edgar Callé  
gewidmet der Wr. Stadtbibliothek

# „ENDLICH ALLEIN.“

Operette in drei Akten

von Dr. A. M. Willner und Robert Bodanzky,

Musik von

Franz Lehár.

Aufführungsrecht  
vorbehalten.

## ERSTER AKT.

### Nr. 1. Ensembleszene.

(Bauernhochzeitszug)

Klavierauszug von Gustav Volk.

Allegro.

Piano.

*f* *mf* *f* *mf* *ff* *ff*

(Vorhang auf.) (Tanz der Bauern. Hotelgäste, elegante Herren und Damen sehen dem Tausch einer Bauernhochzeit zu.)

The musical score is written for piano and consists of five systems of music. Each system has a treble and bass clef staff. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Allegro'. The score includes dynamic markings: *f* (forte), *mf* (mezzo-forte), and *ff* (fortissimo). There are also performance instructions: '(Vorhang auf.)' and '(Tanz der Bauern. Hotelgäste, elegante Herren und Damen sehen dem Tausch einer Bauernhochzeit zu.)'. The music features a mix of eighth and sixteenth notes in the right hand, often with chords, and block chords or simple rhythmic patterns in the left hand.

Copyright 1914 by W. Karczag, Leipzig, Wien, New-York.

All performing rights strictly reserved.

W. K. 904.

M. B. N. 53497



Bauern. Ländler.  
Gibts ei - ne Hoch - ze - le - rei, da gehts im - mer lu - sig her da -

*D. rit.* *a tempo*

bei, is al - ler - schönste G'wandl hat man an, je - de denkt - Ich krieg' auch bald an Mann. Geß Dirndl, dreh dich nur

flink, bist ein gar so mu - del - saub - res Ding, wirst mit dei - nen Au - gerin um - an - nand, da is je - der

gleich in dich ver - brant. Der Bräutigam.  
Schau mir ins G'sicht, schän' dich nur nicht.

*mf langsamer*

Mich hast halt gern mög'n! Jetzt hat der Herr Pfar - rer

*f* *p*

a' nix da - geg'n! Wann mir busseln, dar's der Herrgott sei - ber a seg'n.

*mf* *f*

Tanz.  
Allegro.

Chor.  
Du junges

Ländler.

EH - weib, gib acht, daß dein Mann kein Sei - ten - sprün - gerl macht, halt ihn streng und

sag ihm nach Ge - bühr. Freun-der!, wie du mir, so ich auch dir! Du jun-ger

Er - man, gib acht auf dein Wei-ber! im-mer Tag und Nacht, nimm dich zsam, denn

sonst pas - siert dir bald, daß ein and' - rer bes - ser ihr wohl g'fällt!

Du - li - äh, ju - chei!

*sempre più*

Du - li - äh, ju - chei - a! Du - li - äh, ju - chei! Ju - chei!



Nr. 2.  
(Frank.)

7

*Allegro moderato.*

Frank.  
Um zehn Uhr

*mf*

*p*

vier-sig geht der Zug, nur fort von hier! Gemüß, ge-nug! Ge-är-gert, beschämt, ver-

*animato*

*mf*

dra-sen, ver-zwei-felt, die gan-ze Ge-schich-te ist wie ver-teu-felt! Ich Tor ich war

*f rit.*

*p a tempo*

zu dumm, zu dumm! Ich führ mich selbst an der Na-se her-auf!

*rit. p a tempo*

Ver-ges-sen? Als hätt ich sie nie ge-

sehnt!

Her-aus aus dem Hirn das sü-ße Bild! Sich rasch ver-ges-sen in weiß Gott wen! Ver-

*p animato*

ges-sen und le-ben toll und wild. Und doch

das A-ben-teu-er meines Le-ben! Wollt ich's ver-ges-sen, es wär ver-ge-bens, ver-ge-bens!

Valse moderato.  
Nur wer je ver- liebt war, kanns ver- stehn, daß ich bei- nah schon ver- rückt!

Ja! Sie, im-mer nur sie, der ich im Le-ben nim-mer ent- flieh!

Steh wie Haus der Träu- mer rat- los da, sah dich so fern und so

nah, ach, sie, im-mer nur sie! Doch all mein Hof- fen es bleibt Phan- ta-

*a tempo*  
sich!

(gesprochen) Ein Bild für Göt-ter! Und wie gruzzte sie das

Racket schwingt! Ach ist das Müdel, süß! Einzig süß!

Steh wie Hans der Trü - mer rat - los

da, seh dich so fern und so nah, ach, sie im - mer nur sie!

Doch all mein Hof - fen es bleibt Phan - ta - sie. **Allegretto.** Nie wußt ich, daß es das gibt.

Nie war ich so vor **Allegro.** liebt!

Nr. 3.  
(Willy, Splenningen.)

Allegretto moderato.

Willy.  
Ist man jung, so wie ich, stramme-

Splenningen.  
wachsen, frisches Blut, läßt man al-les das in sich, was im Le-ben Wun-der

tut. Willy.  
Kümm' so schön es ver- stehn, al-les ro-son-rot zu gehn! Im-mer

*langsam* *mf*

flott, sapper - lott, Beide.  
al-les müßt am Schnürchen gehn! Willy.  
Ja, wenn ein's nur nicht - wär!

*a tempo* *p* *pp*

Splenningen.  
nur dies El-no grad! Doch da - rü-ber viel zu re-dan Willy.  
Ist nicht de-ll - kat... Hört man

## Spinninnen.

das, was meh-dens fehlt, hält'man das, was Üb-ralл zählt, was das Da - sein uns er -

heißt, auf die Bei - ne je - den stellt! **Willy.** Hält'man das, was al - le Welt für Chi -

mä - re im-mer hält: **Beide.** Hält'man nur ein bis-serl Geld, - die-ses dum-me bis-serl Geld!

*pp*

*p*

**Beide.** Im-mer flott, sapper - lott, al - les muß'om Schnürchen gehl!

# Nr. 4.

(Tilly, Willy)

Tempo di marcia.

Willy.  
Da war der blon - de

*f* *pp*

Frit - ze, der hat - te nicht viel Grü - ze. Tilly.  
Stu - dier - te mit Be - gel - ste - rung, macht nie - mals ei - nen

*pp*

Willy.  
Sel - ten - sprung, Nummer zwei, 'da war Herr Au - gu - stin, ging nie - mals zum Kol - le - gium hin, ließ

*f* *pp* *f*

Willy.  
kna - len man - chen Pfro - pfen und Lieb - te Mals und Hop - fen, Nummer drei, das war der Pe - ter, ein

*mf* *p*

Tilly.  
gro - ßer Schwe - re - nö - ter! Doch nicht so groß als Num - mer Vier!

Willy.  
Wer war das?

Tilly.  
Er steht hier!

*pp*

Und mit-ten in die-sem Quar-lett, voll Ju-gend saus und

Tilly.  
Braus, da schweb-te so lieb und nett das klei-ne Fräu-lein vom Haus. Und wäh-rend die An-dern nicht

wag-ten zu wil-dern in dem Be-vi-r, so küß-ten Sie keck mich und sag-ten so

## Tempo di Gavotte.

In-nig und zärt-lich zu mir, Sü-ße klei-ne Til-ly, En-gel der Pen-sion, glau-be mir dein

Wil-ly, ist der Rech-te schon! Sü-ße klei-ne Til-ly, Fer-le der Na-tur, glau-be mir auf

Willy.  
Wil-ly rei-mt sich Til-ly nur. Sü-ße klei-ne Til-ly, En-gel der Pen-sion, glau-be mir, dein

Wil - ly ist der Rech - te schon! Tilly.  
Sü - ße klei - ne Til - ly, Per - le der Na - tur, glaub es mir, auf

Wil - ly reimt sich Til - ly nur.

Beide.  
Glaub es mir, auf

Wil - ly reimt sich Til - ly nur!

Tilly.

Sie

sag - ten mir zum Er - sten, das Sie vor Lie - be ber - sten! Das

Willy.

Tempo di marcia.

Al - les stim - me bis aufs Haar, mein in - ne - res vul - ka - nisch wu! Nummer Zwei! Ver - sprachen Sie mir dann, Sie

Tilly.

schm - en kol - ne An - dre an! Und klingts auch un - wahr - schein - lich, der Schwur, den hielt ich pei - lich. Nummer

Willy.

Tilly.



Willy.

dreil Nach all den Pro - ben, sich end - lich zu ver - lo - ben! Erst dann, bis ich ein ge -

Tilly. mach - ter Mann! Wann ist das? Willy. Gott weiß wann! Tilly. Sie

tanz - ten auch Wal - zer so gut, es war Stu - den - ten - ball, der Wal - zer, der

ging ins Blut, wir flo - gen durch den Saal. Ihr Kleid - chen so ein - fach und lieb - lich, es  
*ad lib.*

stim - me so al - les da - zu, die Wan - gen er - glüh - ten so nied - lich, ich sag - te das er - ste - mal

„du“ Sü - ße klei - ne Til - ly, En - gel der Fen - stön, gläu - be mir, dein Wil - ly ist der Rech - te

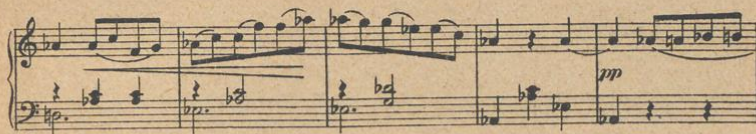
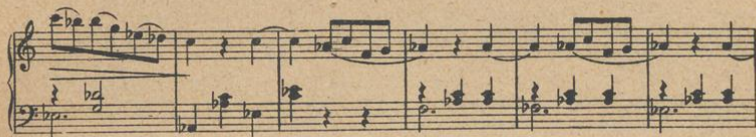
schon! Sü-ße klei-ne Til - ly, Per-le der Na-tur, glaub es mir, auf Wil - ly, reimt sich Til-ly nur! Sü-ße klei-ne Tilly.

Til - ly, En-gel der Pen-sion, glaub be mir, dein Wil-ly ist der Rechte schon! Sü-ße klei-ne Willy.

tur, glaub es mir, auf Til - ly, reimt sich Wil-ly nur!

Beide.  
Sü-ße klei-ne Til - ly, Per-le der Na-tur, glaub es mir, auf Til - ly, reimt sich Wil-ly nur!

Valse. (Pantomime.)



First system of musical notation, featuring a treble and bass staff. The melody is in the treble clef, and the accompaniment is in the bass clef. The key signature has one sharp (F#).

Second system of musical notation, including dynamic markings *mf accel.* and *cresc.*

Third system of musical notation, including the tempo marking *Tempo di Valse.* and dynamic markings *ff* and *marcato*.

Fourth system of musical notation, showing a continuation of the melodic and accompaniment lines.

Fifth system of musical notation, continuing the piece.

Sixth system of musical notation, including a dynamic marking *ff*.

## Nr. 5. Entrée Dolly.

*Allegretto.*

*p*

*p* *rit.*

Dolly. Wenn ich die leuch-ten-den Glet-scher seh' mit den ra-gen-den Fel-sen da-vor, da

*Animato.*

*p* *f* *p*

wirds mir so en-ge, es zieht mich zur Höh, da ruft es in mir: Em - por! Da

möcht ich hin-auf in das bläu-ll-che Eis, hin - auf zum schim-mern-den Schnee, als

*mf*

wink-te mir dort der köst-ll-che Preis, dort o-ben auf ein-sa-mer

*pp* *rit.*

Detailed description: This is a musical score for a piano piece titled 'Nr. 5. Entrée Dolly.' The score is written in G major and 3/4 time. It consists of six systems of music, each with a vocal line and a piano accompaniment. The first system is marked 'Allegretto' and 'p'. The second system is also 'p' and includes a 'rit.' marking. The third system is marked 'Animato' and 'p', with a '2' above the vocal line. The fourth system includes 'f' and 'p' dynamics. The fifth system includes 'mf'. The sixth system includes 'pp' and 'rit.' markings. The lyrics are in German and describe a scene in a snowy, mountainous landscape.

Moderato.  
Holt!

*p*

Valse moderato. (Mit starker Empfindung.)

Schön ist die Welt, wenn die Sehnsucht auf Schwingen dich hält,

*p*

lieblich dir glänzt jede Stunde von Rosen umkränzt

*p*

Schön ist die Welt, wenn ein Schimmer vom Glück sie erhellt,

*Animato.*

*crese.*

schön ist die Welt, wenn das Glück dir ein Märchen erzählt

*mf zurückhalten*

*p*

1. zählt.

2. zählt.

*mf*

*p*

*f*

Nr. 6. Terzett.  
(Dolly, Willy, Splenningen.)

21

Tempo di marcia.

Willy.  
Erst geht man, dann

steigt man und kommt nicht recht vom Fleck. Splenningen.  
Und wenn man kei-ne Gem-se ist, so hat es kei-nen

Dolly.  
rech-ten Zweck. Doch ist man darn o - ben, so ruft man, ach wie schön! Willy.  
Und zeigt da-bei nach

un - ten, wo - zu hin-auf erst gehn? Dolly.  
Al-ler-dings muß man kühn sein und mit Nor-ven wie aus  
Allegretto moderato.

Willy.  
Stahl, ... Denn wo man steigt, da kann man leicht auch fal-len. Splenningen.  
Denn wo man steigt, da kann man leicht auch fal-len.

Dolly.  
Wernicht keck ist und ver - we - gen, blei-be ru-hig nur im Tal! Willy, Splenningen.  
Und das sollst du, und das sollst du, bit-te,

tu' uns den Ge - fal - len! Wenn der Gip - fel nicht auf uns steigt, wir stei - gen nicht auf ihn!

Tempo di marcia.

Sport und im - mer Sport, so heißt das gro - ße Zau - ber -

wort. Der Ei - ne ro - delt, der and - re schiebt, den Drit - ten gar in die

Luft es zieht! Nur was recht be - schwer - lich,

scheint uns erst be - gehr - lich, krumm darf al - les sein, doch nur nicht

grad, denn das Gra - de wird so fad! fad!



## Tanz-Evolution.



Nr. 7  
(Tilly und Herrenchor)

Tempo quasi Mazurka.

Tilly.  
Wann und wo man

Wal-zer tanzt, dar-auf kommt es nicht an, denn o-be du es den-ken kannst, wird

sich der Zau-ber nah'n! Wenn nur die Me-lo-die er-klingt flott im Drei-vier-tel-

takt, da wird ein Je-der un-be-dingt vom Wal-zer-wahn ge-packt!

Tempo di Valse.

Du, du! so tönt es lei-se, lockt dich, zieht dich, gibt kei-ne Ruh...

Komm, komm! flü-stert die Wei-se, such dir den Rech-ten da-zu!

Heut, heut! Nur nichts ver-säu-men! Mor-gen? Wer weiß was er bringt?

Einst wirst vom Wal-zer du träu-men, wenn er schon lang nicht mehr klingt. Willst du's ver-

stehn, rich-tig dich drehn, laß dich vom Zau-ber des Wal-zers um-wehn, doch gib fein

acht, dann ü-ber Nacht hat oft ein Wal-zer ver-lobt ge-macht!

Wenn dich er-faßt des Wal-zers Takt, dann muß du mit, du wirst ge-

peckt, zieht in dein Herz der Wal-ze erst ein, <sup>1.</sup> wird auch die Lieb' bald

1. drin-nan sein! Alle. Wenn dich er - faßt des Wal - zere Takt, dann mußt du mit,

1. du wirst ge-pockt, zieht in dein Herz der Wal - zere erst ein, wird auch die Lieb bald

1. drin-nen sein! | 2. wird auch die Lieb bald drin-nen sein!

Tempo di Valse.

First system of musical notation, featuring treble and bass staves. The key signature is two sharps (F# and C#). The piece begins with a piano (*p*) dynamic. The bass line includes a ritardando (*rit.*) marking.

Streng im Tempo.

Second system of musical notation, featuring treble and bass staves. The piece continues with a fortissimo (*ff*) dynamic.

Third system of musical notation, featuring treble and bass staves. This system includes various articulations such as accents and slurs, and dynamic markings like *mf* and *ff*.

Fourth system of musical notation, featuring treble and bass staves. The piece continues with a piano (*p*) dynamic, followed by a crescendo (*cresc.*) marking.

Fifth system of musical notation, featuring treble and bass staves. The piece continues with a fortissimo (*f*) dynamic.

Presto.

Sixth system of musical notation, featuring treble and bass staves. The piece concludes with a fortissimo (*ff*) dynamic and a Presto tempo marking.

## Nr. 7½. Bühnenmusik.

Valse.

pp

p

rit.

pprit.

n tempo

mf

The musical score is arranged in six systems, each with a treble and bass clef. The first system is marked 'pp' and 'Valse.'. The second system continues the piece. The third system is marked 'p'. The fourth system includes 'rit.' and 'pprit.' markings. The fifth system is marked 'n tempo'. The sixth system is marked 'mf'. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4.

First system of musical notation, featuring treble and bass staves. The music consists of chords and a melodic line in the treble. A piano (*pp*) dynamic marking is present.

Second system of musical notation, including a crescendo (*cresc.*) marking and a forte (*f*) dynamic marking.

Third system of musical notation, featuring a mezzo-forte (*mp*) dynamic marking.

Fourth system of musical notation, showing a continuation of the piece with various chordal textures.

Fifth system of musical notation, including a mezzo-forte (*mp*) dynamic marking.

Sixth system of musical notation, continuing the musical composition.

Seventh system of musical notation, marked *Presto.*

## Nr. 8. Finale I.

Allegretto moderato.

Tilly. Ja, packen wir ein. Das Mullkleid auch.... Glaub' mir Mama, wenn ich so reich

pp

wäre, wie seine Zukünftige, dann wär' ich jetzt nicht seine Vergangene, sondern die Gegenwärtige.

p

Hätt' man das, was meistens fehlt, hätt' man das, was überall

p

zählt, was das Da - sein uns er - hellt, auf die Bei - no - jenden stellt! Hätt' man

mf



das, was al-le Welt für Chi - mü - re immer hält. Hält man nur das bisserl

Geld, die-ser dum - me bis-serl Geld! *langsamer*

*Vivace non troppo.*  
Dolly. Mit Ih - nen, Wil - ly im Mond - schein

trü - men? Wie man nur so was den - kon kann!

Willy. Ganz ein - fach...  
Wir *er* wan - deln un - ter

Bau - - men und sehen uns ge - gen-sei - tig an... Dolly. Das wür

al - les? Kei - ne Wör - te? kein Lie - bes - ge - ständnis gewöhnlicher

Sor - te? Na, bit - te, legen Sie doch los!

Es ist ja ord - nungs - hal - ber blos! Willy. Sü - ße klei - ne

Til - ly, En - gel der Pen - sion, glau - be mir dein Wil - ly

ist der Rech - te schon... Dolly. Til - ly? En - gel der Pen - sion? Willy. O - je, o -

je... Ein Irr - tum, par - don!

Willy.  
Sü - ße klei - ne Dol - ly Per - le der Na - tur,

*fz* *p*

glaub - e nur auf Wil - ly reimt sich Dolly nur. Gut ge - meint, doch schlecht ge - reimt,

*p*

ver - ehr - ter Troubadour Willy. Bit - te sehr, auf Til - ly reimt sich

Dol - ly nur - -

*fzu*

### Allegretto.

Dolly.

Das soll mein Führer durchs Lebens sein!

Mein

Füh - rer. Mein Füh - rer...

*p animato* *pp langamer*

(gesprochen) „Ein Führer der nicht Tod und Teufel fürchtet, bietet Ihnen seine ergebensten Dienste an...“ Der nicht Tod und Teufel fürchtet, das wär' der Richtige! Und wie romantisch er sich einführt! Famos!

ja richtig, jetzt bin ich doch allein...

*ppp* *f*

**Allegretto moderato.**

Dolly Sie sind der geheimnisvolle Führer? Frank: Ja, der bin ich. Habe nämlich per Zu-fall ge-hört,

*f* *fp*

Dolly: Frank:  
wünscht des Fräuleins Herz be - gehrt. Seid Ihr ein Schweizer Füh - rer? Dabhin nicht! Ich

**Allegro.**

*ppp* *p*

komm' aus dem Bay - ri-schen her - ein. Doch fehlt nichts, kenn' auch hier mich aus,

*tr* *tr*

bin in den Bergen wie zu-haus. Ich taug' zu nichts and-rem, da-su bin ich gut! Mir fehlt's nicht an

*rit.* *rit.*

Kraft, mir fehlt's nicht an Mut! Dann seid Ihr mein Mann, Ihr führt mich!

*f* *mp* *mf a tempo*

Frank. Ich Euch Wo hin? Dolly. Wo hin? Frank. Wo hin ihr wollt! Dolly. Wo hin ich will?

Moderato.

Dolly. Weiß ich es sel-ber wohl kaum...

*p* *pp*

Animato.

Dolly: Hoch hin-auf, hin-auf zum Himmels-raum,

kühn empor auf dem steil-sten Pfad, den noch nie ei-nes Menschen

*pp*

Etwas langsamer.

Fuß je be-trat! Dort auf der ein-samen Höhe will ich

*pp*

Frank. Dolly.  
 steht! Das Fräulein möcht' al-so hin-auf so - gar, wo frü-her noch kei-ner o-ben war. Das möcht' ich. Das will' ich!  
 Allegretto.

Frank. Dolly.  
 Gilt! Gilt! Und das Ziel? Ich wüß' was, 'sist frei-lich kein Kin-der-spiel!

Dort, wo im däm-m'ri-gen Schein dunk-le Wol-ken jetz ziehn, dort ragt aus  
 Allegretto moderato.

Schnee und Eis ein Fels, dort, wo der Ad-ler al-lein

still den Gip-fel um-kreist, seit ew-ger Zeit ist al-les un-ent-weih't! Noch unentweih't?  
 Dolly.  
 Allegro.

Frank.  
 Noch un-er-klom-men, der Felsengip-fel wird ge-nom-men! Ein Teu-fels-weib!

Moderato.

Wär's noch so ge-führ-lich! Wo - hin es auch sei,

zum Him - mel, sur Höl - le,

Dolly: Zum  
ich bin dabei

Him - mel, sur Höl - le, was Ihr für seltsa-me Wöge kennt! Frank: War beidenschon nah! Was liegt auch dran, ein

Moderato.

rich-ti-ger Füh-er geht al - les an!

Dolly.

Ob ich nicht doch zu viel ris-kir?

Ein äl - te-rer Füh-er wär' mir

Frank.  
lieber! Na Präu-lein, mir scheidt, Sie fürch-ten sich! So arg wird's nicht werden, ich bin ja da...

poco animato

Dolly: Frei-lich Sie, ja Sie, ich hab Ver-

trau...

faßt's mich doch wie ein heimlich Graub...

Soll ich wohl auf den Füh- rer bau'n? Wann steigen wir auf! Frank. Gleich morgen schon.

Ich hol' Sie um drei-e Nach-mit - tag, wenn's recht ist o-berm Wildbachschlag. Dolly. Herr - gott, das wird ja

Frank: Wenn wir dort oben stehn.  
wun-der-schön! End - lich al - lein!

## Valse moderato.

Schön ist die Welt, wenn die Sehnsucht auf Schwingen dich hält,

lieb - lich dir glänzt je - de Stun - de von Ro - sen um kränzt!

Schön ist die Welt, wenn ein Schimmer von Glück sie er - hellt,

*animato* *dim.*



schön ist die Welt, wenn das Glück dir ein Märchen erzählet

*Allegretto moderato.*

*mf zurückhalten*

Frank: Sie kommen gewiß? Dolly: Gewiß. Um drei. Frank: Allein? Dolly: Allein! Frank: Es bleibt dabei!

Splénningen.

Dolly.

Dolly, Dolly! Aber Dolly, der Bräutigam vergeht ja vor Sehnsucht! Er hat meine Abwesenheit bemerkt! Es geht doch etwas langsamer.

*mp*

nichts über wahre Liebe!

Splénningen: Wenn ich sage er vergeht! Dolly: Na also, kommen Sie bevor er noch ganz vergangen ist.

Frank: (hinter der Szene)

Schön ist die Welt,

wenn ein Schimmervon Glück sie erzählet

*Valse moderato.*

hell,

schön

ist die Welt,

wenn das Glück dir ein Märchen erzählet

*Moderato.*

zählet!

*mf*

## ZWEITER AKT.

(Die Bühne stellt den Gipfel eines hohen Felsen-Plateaus dar. Der rückwärtige Prospekt zeigt Gletscherspitzen.)

## Nr. 9. Introduktion und Duettscene.

(Dolly, Frank.)

Moderato.

pp

mf

string

fz

pp

Allegro.

pp

cresc.

dim.

rit.

a tempo

pp

*f* *etwas zurückhalten* *p*

*pp* *string.* *cresc.*

*mp* *zurückhalten* *fff*

*dim.*

(Der Vorhang geht auf.) *Moderato.* *p* *mp*



Allegro.

Frank.  
Nur Mut!

Den linken Fuß vor-

an, den rechten in die Rinne dann. So ist es gut!

Dolly. Frank.  
Mich schwindelt... Ei list nichts da-

Allegretto.

Dolly. Ich werde schwach! Jetzt nutzt kein Weh und Ach! Stenmt fest den Bergstock ein.  
bell! Wie zit-tern mir die Knie!

*p*

Dolly. Der Vorsprung ist zu klein... Ich glei-te! Frank. Nein! Mehr an die rechte Sei - tel. Ein

*mf* *pp*

Ruck am Seil und Ihr bleibt heil! Dolly. Ach ja... seid Ihr mir nah?

Frank. Greift mit der rechten Hand, links nach dem Fel-sen - rand. Es langt nicht! Vor-wärts, Ho!

*cresc* *f*

Ach - tung! Der Grat ist schmal. Blickt nicht zu Tal!

*f* *molto cresc*

Faßt mich ins Au - gel. Sol Auf Hopp und hopp.

*ff* *cresc*

## Zurückhaltend.

Hurrah!

Nun sind wir da!

fff mf p rit.

## Allegretto moderato.

Dolly. Gott-lob. Habt Dank, we wär' ich oh. ne

Frank.

Euch! Nicht hier! Im Tal...

Dolly.

Das sah ich gleich: Ihr seid ein Mensch aus

f p

Stahl!

Frank. Bis auf mein Herz...

## Allegro.

p mf

Nehmt raschen Mantel um! Die Luft ist scharf.

p cresc.

Nun re - steh!

Hier,

p dimin.

wenn ich das gnädige Fräulein bit - ten darf.

Ich gra - tu -

p rit.

## Allegretto.

Hör! Der Auf-trag war nicht leicht, hat vor uns doch Kei-ner noch das Ziel er-reicht.

Kei-nes Men-schen Fuß Je die-sem Fleck be-trat, Je-dem wur-de bang vor die-sem

Fel-sen-grat. Stolz darf wohl das Fräu-lein sein, sol-che Kühn-heit lob ich mir, ich gra-tu-

## Moderato

Hör!

## Allegro. Dolly.

Mich dür-stet... Frank. Da.

Dolly. Ach, das tut wohl!... Frank. O-hal!..

Vor - zelt,.. mich dü - r - stet auch.

Dolly. Trinkt nur!

Frank. Nach ihr!...

*mf rit.*

Fast wie ein Kuß!

**Allegretto grazioso.**

Dolly. Ach so... par - don!.

Frank. Nicht doch

*p*

Dolly. - - ich weiß doch, was sich schiekt.

Frank. mis - glückt...

*rit.* *pa tempo*

Dolly. In sei - nem We - sen liegt so was wie Schlif... ..

Wie heißt Ihr denn?

*pp* *p* *mf*

**Allegretto.**

Frank. Ich

To - bl - ast!

*f*



## Allegro.

Dolly. Nun Tob-by, vr-steht Ihr die-sen Pfiff?

Frank. Das schon. Dolly. Ihr seid ein pfif-fi-ger Pa-

tron, wie stehts mit dem Proviant? Frank. Nun Eu-re Cho-ko-la-de-

wie Ihr mich ge-hei-ßen? Dolly. Sonst nichts? Wie

fa-del Ach, hätt ich doch was and'-res zum Beis-sen.

L'istesso tempo.

Dolly. Was

Allegretto grazioso.

richt den so?

Frank. Der Speck.

Ge - nierts das gnäd'ge Fräu - lein,

rück ich wal - ten. Dolly.  
Neh, neh, nehmt Ihr das im-mer mit?

Ihr

seid bei Ap-pe-tit

ist Speck so gut?

Frank. Für un - serum ein Leckerbissen schön.

Dolly. Ver - kauft mir doch davon.

Da nehmt Frank. Schön Dank!

Das

Gold fällt nicht den Ma - gen.

Doch wenn ichs wagen dürft', Euch an - zu-tre-gen?

Dolly. Ihr dürft...

L'istesso tempo.

Musical score for the first system, featuring piano accompaniment for the vocal line "Dolly. Ihr dürft...". The score is in G major and 3/4 time. It begins with a piano (*p*) dynamic and includes a section marked "L'istesso tempo." with a piano-piano (*pp*) dynamic.

Dolly. Fa - mon!

Zu wenig bios.

Moderato.

Frank. Ich hab ge-nug.

Hier ist der Rest! Mich

Musical score for the second system, featuring piano accompaniment for the vocal line "Dolly. Fa - mon! Zu wenig bios. Frank. Ich hab ge-nug. Hier ist der Rest! Mich". The tempo is marked "Moderato." and the dynamics include mezzo-forte (*mf*).

freuts ja, wenn Ihr est.

Dolly.

Sehr nett!

*brett.**mf**rit.*

Musical score for the third system, featuring piano accompaniment for the vocal line "freuts ja, wenn Ihr est. Dolly. Sehr nett! Here is the rest! Mich". The dynamics include piano (*p*), mezzo-forte (*mf*), and a ritardando (*rit.*) section.

Frank.

*a tempo*

Mit ihr al - lein!

O Mär - chen wun - der - sam,

mit ihr al -

Musical score for the fourth system, featuring piano accompaniment for the vocal line "Frank. Mit ihr al - lein! O Mär - chen wun - der - sam, mit ihr al -". The tempo is marked "*a tempo*" and the dynamics include piano (*p*).

lein, al - lein!

Moderato, quasi allegretto.

Wie das nur kam!

Al - lein, al - lein, von

Musical score for the fifth system, featuring piano accompaniment for the vocal line "lein, al - lein! Wie das nur kam! Al - lein, al - lein, von". The tempo is marked "Moderato, quasi allegretto."

Nie - mand belauscht.

al - lein!

Al - lein, dies ei - ne Wort be - rauscht, so nah bei ihr

Musical score for the sixth system, featuring piano accompaniment for the vocal line "Nie - mand belauscht. al - lein! Al - lein, dies ei - ne Wort be - rauscht, so nah bei ihr". The dynamics include piano-piano (*pp*) and a ritardando (*rit.*) section.

ich sah es sel - ber kaum, wie dies nur kam? Ver-wel - le, du won - ni - ger

*mf rit.*

**Allegro non troppo.**  
Traum!

*f*

*pp* *cresc.*

*p* *mf*

**Allegretto.**  
Dolly. Ich seh' im Spie-gel, erblickt nach mir, nun fällt mir's erst

*pp rit.* *p*

auf, wir sind ganz al - lein. . . Was liegt da - ran? Das zählt nicht als Mann. Ein

*mf*

Füh - er, ein Bau - er, ver - dient sich nau - er das biß - chen

*mf*

## Quasi Valse.

Geld.

Frank Schön ist die Welt Kommt, Fräu - lein, und schaut.

*p*

Dolly. reißt sich an Berg, von Fer - no um - blaut Ringsum reißt sich kein.

Berg Frank.

Laut. Gleich wie be - freit füh - lost du; ja hier ist die

Dolly.

*cresc.*

Ruh. Schön ist die Welt, Glück er - hellt!

zurückhalten

*mf*

*p*

## Allegretto moderato.

Frank. Jetzt ist die herr - lich - ste Stun - de... es schimmert und blinkt in der Fun - de...

*pp*

Dolly. Es ist eine herr-liche Stun-del

Moderato.

Allegretto.

Dolly. Möch-te Euch gern fra-gen, habt ihr ein Lieb-chen? Ist sie hübsch und

Mal sie zwei sel-ber Grüb-chen? Sagt mir's bit-te, im Ver

trauh! Schweig-sam bin ich, könnt drauf bein!

Frank. Ich hätt ein Lieb-chen fein, doch nimmer wird sie mein, nein, nein, mit uns wird

nie was sein! Dolly. Ein Mann, der gleich vor-zagt, hat nie nach Lieb ge-fragt,

ein Mann sich nie er-gibt und selbst das Schwer-ste Listesso tempo. wagt. Frank. Wie

selt-sam trifft doch zu, wassie da spricht. Ja, und doch gehts nicht. Es sieht wim Dolly.

Tempo di Polka moderato.

Lie-ben so oft ge-schrie-ben, wer nie ge-liebt, ist ein

Narr ge-blie-bent Trotz al-lem hin und her, und scheidts auch noch so schwer,

muß man das Schicksal bie - gen bis sich bel - de krie - gen. Frank. Es steht vom Lie - ben

doch auch ge - schrie - ben, daß oft nur Reu - e zu - rück ge - ble - ben.

Delly. So lang die Welt be - steht, und sich die Er - de dreht, so lange zwei Her - zen gibt wird

doch ge - liebt.

Tempo I.

Frank. Möchte gern was fra - gen, was mich nix an - geht...

ob das schö - ne, Fräu - lein, schon mit 'nen Mann geht? Mein halt, wie man

grad so sagt, hat sich 'n' Lieb schon an - ge - fragt?



Dolly.

Bis heute lei - der nein, doch kömmt es mor - gen sein. Viel - leicht muß ich ge - dul - dig

Frank.

sein. Ist erst der Rech - te da, dann sagt das Her - zeri: Ja! Er küßt Euch, ei! Ihr

Listesso tempo.

wift, dann ist die Lieb schon da! Schau, schau, der spricht nicht

Dolly.

Frank.

schlecht, er hat ja recht. Ei, wie klug Ihr sprecht. Es steht vom

Tempo di Polka moderato.

Lie - ben, so oft ge - schrie - ben: Wer nie ge - liebt, ist ein Narr ge -

ble - ben! Trotz al - lem hin und her, und scheint auch noch so schwer, muß man das

Schick-sal bie - gen, bis sich Bei - de krie - gen! Dolly, Es steht vom Lie - ben doch auch ge -

*p*

schrie - ben, daß oft nur Reu - ß zu - rück - ge - blie - ben! Beide. So lang die

*mf* *pp*

Welt be-steht, und sich die Er - de dreht, **Langsamer.** so lang's zwei Herzen gibt, wird doch ge -

*pp*

Hebt!

*mf* *pp* *mp a tempo*

Beide. So lang die Welt be-steht und sich die

*mf* *pp*

**Viel langsamer.** Er - de dreht, so lang's zwei Her-zen gibt, wird doch ge - liebt.

*pp* *mf*

# Nr. 10. Szene und Lied.

(Dolly.)

Moderato

Dolly. Wie höh-nisch sein La-chen klang!

Fast wird mir bang... Mir ist... das ichs ge-steh'- nicht recht ge-hen-er! Ich

wollt', ich is-ge schon im Bett und reckt' und streck-te mich und dächt: das war ein A-bend-teu-er!

Ach was! Ein wun-der-li-cher Kautz und voi-la-toot! Macht sich wohl ger-ne wich-tig ab und

Allegretto.  
zu...

Herrje, das ist wirkliches Edelweiß! Und wie viel.

Nicht gekauft... nein, bitte sehr, selbst gepflickt!... Allegretto moderato.

In Inf-ti-ger Höh' im

*pp*

o-wi-gen Schnee, da steht ein-sam und still ein Stern-chen so klein, ein Blüm-lein so rein, das

*p*

Je-der geru pflick-ken sich will! Am Feiz-chen so weich, da kennt man es gleich, der Frost tut ihm nicht

*p* *mf*

weh, es blickt ganz steils in die Welt, weil es der Herr-gott so hoch ge-stellt. *molto rit.*

*rit.*

Valse moderato.  
Sag', du mein Sternchen, sag', stets al-lein zu sein, macht dich das nicht oft

*p*

baa - - ge? Du, al-ler Welt so weit, wird Dir Dei-ne

*mf*

Zeit nicht lan - ge? Kommt nie ein Bienehen schwir -

*f rit.*

ren? Kommt nie ein Fal-ter gir - ren? Laß dich nur nicht bo -

*p a tempo*

ir - ren. Dir geht es so wie 1. mir! Und 2. mir!

*p rit.*

2. *a tempo* *f* *mf rit.*

Laß dich nur nicht bo - ir

*a tempo*

ren. Dir geht es so wie mir!

*rit.*

## Nr. 11. Finale II.

(Dolly, Frank.)

Moderato.

Dolly. Wo er nur bleibt? Hoi-hoi! Frank. Hoi - ho!

Frank. Hoi-hoi! Allegro. Dolly. Da kimm er schon em - port!

Dolly. Nein, so was! Ist das ein

Rie - sen - E - del - weiß! Frank. Jen - seits der Spal - te dort? Dolly. Ja, ja! Frank. Das hol ich

Euch, mein Wort! Una Him - mels - wil - len nicht! Ihr brecht den Hals! Frank. Dolly. Für Euch noch mehr! Mein

W. K. 994.

Vivace.  
Gott!

*ff*

Allegretto moderato.

*f* *mf*

*p* *pp* *pp*

Moderato.

Frank. Hier ist die Blu - me!

S'ist gern ge - sche - hent!

Dolly. Mich schau - dert!

*mf*

Ich bin ein dem - mes Ding,

für ei - ne Lau - ne Eu - er

Le - ben fast!

Frank.  
Ich.

*pp poco animato*

Dolly.

würd es um ge - rin - gen Preis ver - schen - ken!

Be - hal - tet die - sen Stern zum Au - ge - den - ken!

Vivace scherzando.

Dolly. Und wenn just eine

and-re je die Launo hätt, so sagt Ihr ein-fach nein, und laßt es sein? Frank. Der höch-ste

Moderato.

Lohn war Eu-re Angst um mich! Dolly. Ihr seid nicht, was Ihr scheint! Viel-leicht Frank. Was gilt jetzt Name, was Rang und

Stand, hoch ü-ber den Menschen, den Klei-nen, ver-weht ist der gan-se lee-re Tand hier in den Lüf-ten den

rei-nen. Wir sind hier al-lein für lan-ge, für immer viel-leicht.



## Allegro.

Dolly.

Frank.

Ich will hin-un-ter Ver - sucht es nur!

Hin-auf da ging's auch! Hin - ab? Kei-ne Spur! Wir

Dolly.

*p*

ru - fen um Hil - fe, wir ge - ben ein Zei-chen! Wird kei - ne le - ben - di - ge See - lo er - rei - chen,

Frank.

*pp* *cresc.*

weit - ab liegt die Höl - te, nicht hö - ren noch se - ben kann man uns! Herrgott, was soll gescheh'n?

Dolly.

*mf* *p* *f*

Etwas zurückhalten.

*ff* *rit.*

Allegretto moderato.

Frank.

Schon brau-ven und wal-len die Ne-bel im Kes-el, schon

*mf* *pp*

löst die Däm-m'ung der Nacht die Fes-sel. mor-ge-n, da fin-den wir doch den Weg? Mag sein - auch nicht!

Dolly. Und

Frank.

Dolly.  
Auch nicht? Was dann?

Frank. Moderato, quasi allegretto.  
Wir ster-ben hier o - ben, was liegt dem dar-an! Es raunt in den Spal-ten, von dunklen Ge-

wal - ten und sel-t-sam er-greift uns und bang! Es ist als ob rie - fe die Stim-me der

Tie - fe mit trau-rig ver-lan-gen-dem Klang. Allegro. Dolly.  
Wer seid ihr?

Frank. Ein Räuber wär!  
Dolly. Ein Räuber --- ihr! Und allein... allein!

Da... nehmt nur, nehmt... meine Ringe... die Uhr... meine Börsen...

es ist nur wenig drinn. Seht, das ist dies, was

ich habe. Papa gibt euch noch mehr— nur tut mir

kein Leid!

Moderato.

Frank.

Was Gold und Ge-schmelt?

Ich will ein- will, das dem Kaiser ich aus der Kam- mer stehl?

Nur Ei- ne ist die- son

Klein- od gleich, und die- se Ei- ne äh- nelt euch!

Euch will ich rau- ben, dem

An- dern ent- reis- sen, euch mit ver- weg- nen Griff die Mei- ne

Allegro.

het- Ben!

Dofy.  
Ein Sprung befreit mich!

*Allegro.*

*rit.* *ff*

Frank.  
Ver-zehlt, ver-gebt! O hört mich an!

*Allegretto moderato.*

Dofy.  
Bin nur ein Weib'nd mit Euch hier al - lein, soll den Mut ich nun bit - ter be -

*p*

reun, da ich blindlings dem Führer ver-traut, auf die Treu-e ge - baut? *Poco animato.* Löst mir das Rätsel und sagt wer Ihr

*cresc.*

seid, wer Ihr seid? Falsch Eu-er ganzes Ge - ha-ben und falsch Eu-er Kieid!

*Tempo I.*

Kühn wie ein Sohn dieser Berge und stark, ja so sah ich euch an ohne Arg. War ein tü-ri-ch's Ding, das im

*p*

Netz sich verdingt statt zu fra - gen. Seid Ihr ein Mann wohl von je - ner Art, die den Ruf ei - ner Da - ma

*rit.* *f* *pp*

wahrt, der sich rit - ter - lich hält als ein Mann von Welt?

*mf* *p*

Dolly. Ich ho - fe, Sie sind ein Gen - to - man! Frank. Das bin ich, Miss Dol - ly!

Vivace.

Dolly. Das freut mich für - wahr!

Und Füh - rer zu - gleich?

Wie

*p*

son - - der - bar!

Sie ha - ben sich ei - nen Scherz er - kauft und

*p*

spiel - ten glän - zend Ko - mö - die,

und ich, ich fürch - te - te ei - ne Tra - gö - die! Frank.

Nicht

*trium* *tr* *rit.*

## Allegretto moderato. (Nach und nach steigend.)

ich führ - te Euch, Ihr hebt mich geführt wie ein Stern, der uns führt durch die Wü - ste,

wie auf stürmischem Meer

das sin - ken - de Schiff noch strebt nach dem Lich - te der Kü - ste. Es

zog mich zu Euch mit töf - licher Macht, ich kann - te nicht an - ders. Ich muß - te!

Moderato. Ihr ward nicht mehr frei, doch ich konnte nicht los, selbst als ich Al - les, Al - les wuß - te!

## Animato.

Zu Qua - len ge - bo - ren, zum Lei - den er - ko - ren, ein ster - ben - des Lie - bes - ge -

## Poco meno.

bet. Das Schick - sal, es geht mir ein Wort in die Oh - ren, das schreck - li - che Wort: Zu

Poco animato.

spät!

Delly.

Wie be - rau - schend und süß das klingt, wie sein

Wort mir zu Her-zen dringt, was mir Ah-nungsur ver - hieß: Es gibt ein Pa-ra - dies!

Was ich nie, noch nie er - kannt, was ich nie, noch nie emp - fand, das Ei - ne,

das Ei - ne, jetzt weiß ich's klar.

Ja, die Lie-be ist wun-der-bar!

Valse moderato.

Frank. Heil wie die Son-ne aus wol-ki-gem Flor, strahlt die

gött - li-che Lie - be her - vor! Al - les blüht, in die See-le ein won-ni-ger

Früh-ling j: zieht. Dolly. Zart

im Ent-schleiern ein Wunder sich zeigt, wenn ein

*rit.* *p* *Animato.*

Herr sich in Lie-be dir neigt, tief und klar, echt und wahr, wun-der-

*mf* *cresc.* *rit.*

*Allegretto.*  
barl

*f*

*Moderato.*

Dolly. Mein Gott!

Woharich?

*mf*

Schon ist es Nacht!

Wie wez-dendie un-ten-schon ängst-lich sein,

und dass, was wird ma-

*p* *pp*

den-ken?

Wir kommen nicht mehr hin-ab!

Frank. Da

*11* *12*



## Animato

heißt es sich fü - gen wenn an - ders hier wirk - lich nicht

geht. Das Schick-sal es raunt um ganz leis in die Ob-ren für heu - te für heut ists zu

*ppoco meno* *rit.*

## Moderato non troppo.

spät. Dolly. Für heut ists zu spät.

...Die Au - gen - li - der sind mir so schwer...

ach läg' ich doch nur in mei - nem Bett und könnt' mich recken und strek - ken und

*mf* *p* *cresc.*

den - ken: Es war doch nett... die-ses klei - ne A - band -

*p* *cresc.*

Leu - er...

*p*

*cresc.*

*f*

*cresc.*

*Moderato.*

*f*

*p* *pp* *ppp* *ppp* *ppp*

W. K. 994.

Detailed description: The page contains six systems of musical notation. The first system has a vocal line with lyrics 'Leu - er...' and a piano accompaniment starting with a *p* dynamic. The second system continues the piano accompaniment with a *p* dynamic. The third system features a *cresc.* marking and a *f* dynamic. The fourth system also has a *cresc.* marking. The fifth system is marked *Moderato.* and begins with a *f* dynamic. The sixth system shows a series of dynamics: *p*, *pp*, *ppp*, *ppp*, and *ppp*.

Piano introduction in G major, 3/4 time. The right hand features a melodic line with grace notes and slurs, while the left hand provides a rhythmic accompaniment with chords and moving lines. Dynamics include *p*, *mp*, and *pp*.

Allegro moderato.

First system of the vocal piece. The vocal line begins with the lyrics "Frank. Die Ber - - ge stehn im". The piano accompaniment continues with a steady rhythmic pattern.

Second system of the vocal piece. The vocal line continues with the lyrics "Sil - berlicht, die Äng - lein fal - len zu, von".

Third system of the vocal piece. The vocal line continues with the lyrics "fern die Ster - ne den - ten leis: Lieb' Kind, nun geh' zur".

Fourth system of the vocal piece. The vocal line continues with the lyrics "Ruh', die Ber - - ge stehn im Sil - berlicht und Wöl - chen zie - hen".

Fifth system of the vocal piece. The vocal line concludes with the lyrics "sacht. Schif - te, mein Kind, und fürcht dich nicht, bei".

dir die Lie-be wacht. Dolly. Schlaf ein, mein Kind, und

*mp* *p*

fürcht dich nicht, bei dir die Lie-be wacht. *L'istesso tempo.*

*mp* *p*

Dolly. Für heut ist's zu spät! Frank. Zu

*f<sub>2</sub>*

spät! Dolly. Zu spät! Frank. Zu spät!

*mp* *cresc.*

*g* Cadenz. ad lib.

*fpp*

*rit.*

Allegretto moderato.

75

8

*ppp*

8

Frank. Die Bar - gestehn im Sil - berlicht und

*ppp*

Wöl - - chen zie - hen sacht. Schlaf ein, mein Kind, und

*pp*

fürcht' dich nicht, bei dir die Lie - be

Allegretto moderato  
wächst

*pp*

Moderato.

*mf*

Allegretto moderato.  
(Vorhang fällt langsam.)

*pp* *cresc.* *ff* *ff*

## DRITTER AKT.

Nr. 11<sup>a</sup> Walzerintermezzo.

Tempo quasi Mazurka.

*mf* *p* *mf* *p*

Tempo di Valse.

*p* *p*



Im Tempo.

The first system of music features a treble and bass clef. The treble clef part begins with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and C5. The bass clef part consists of a steady accompaniment of quarter notes: G2, B1, D2, and F2. A dynamic marking of *ff* is placed below the bass clef.

The second system continues the piece. The treble clef part has a melodic line with eighth notes and quarter notes, including a half note G4. The bass clef part continues with the same accompaniment of quarter notes: G2, B1, D2, and F2.

The third system shows the treble clef part with more complex rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes. The bass clef part remains consistent with the quarter note accompaniment.

The fourth system includes a dynamic marking of *mp* in the bass clef. The treble clef part features a melodic line with eighth notes. The bass clef part continues with the quarter note accompaniment, with a *cresc.* marking appearing in the middle of the system.

The fifth system shows the treble clef part with a melodic line that includes a half note G4. The bass clef part continues with the quarter note accompaniment. Dynamic markings of *f* and *ff* are present in the bass clef.

Presto.

The sixth system is marked *Presto.* and begins with a dynamic marking of *ff*. The treble clef part features a rapid, repetitive rhythmic pattern of eighth notes. The bass clef part continues with the quarter note accompaniment.



# Nr. 11<sup>b</sup> Reminiscenz.

79

Tempo di Gavotte.

First system of piano accompaniment. Treble clef, 2/4 time. The right hand plays a melody of eighth notes, and the left hand plays a bass line of quarter notes. Dynamics include *mp*.

Second system of piano accompaniment. Treble clef, 2/4 time. The right hand continues the melody, and the left hand continues the bass line. Dynamics include *mp*.

Third system of piano accompaniment. Treble clef, 2/4 time. The right hand continues the melody, and the left hand continues the bass line. Dynamics include *mp* and *cresc.*

Fourth system of piano accompaniment. Treble clef, 2/4 time. The right hand continues the melody, and the left hand continues the bass line. Dynamics include *mf*.

Fifth system of musical notation, including vocal melody and lyrics. Treble clef, 2/4 time. The right hand plays the vocal melody, and the left hand plays the piano accompaniment. Dynamics include *mf*. Lyrics: Willy - Sü - Be klei - ne Til - ly, En - gel der Pen - sion, glau - be mir dein Wil - ly ist der Rech - te

Sixth system of musical notation, including vocal melody and lyrics. Treble clef, 2/4 time. The right hand plays the vocal melody, and the left hand plays the piano accompaniment. Dynamics include *mf* and *f*. Lyrics: schon! Sü - Be klei - ne Til - ly, Per - le der Pen - sion. Glau - bes mir auf Wil - ly rehm'sch Til - ly nuri

# Nr. 12.

(Tilly, Willy)

Tempo di Valse.

Tilly.  
Ja, komm', gehn wir

durch, komm', gehn wir durch, heut o - der nie spiel in der Lie - bes - lott' -

riel Willy.  
Ja, komm', gehn wir durch, komm', gehn wir durch! Frag' nicht wo -

hin, wie Schwal - ben wir ziehn. Tilly.  
Doch hätt' ich gern noch ein Ding be - vor er - reicht un - ser

Ziel, die - ses Ding ist ein Ring und die - ser Ring sagt so viell Was man ver - bo - ten sonst sich

raubt, mit die - sem Ring - lein ist's er - laubt, dann ist's er - laubt...

*f* *p* *fz* *pp* *fz* *cresc.* *p* *rit.* *mf* *pp* *a tempo*

Willy.

Die Frau-en sind auf der Welt doch al-le ganz gleich be-stellt,

*f* *mf etwas langsamer*

Tilly, Willy.

wird man biß-chen nur weich, droht uns das Rin-gel-spiel gleich! Doch wer ver-liebt ist, der sagt A-men,

*rit.* *f*

springt in Got-tes-na-men schnell, schnell, schnell aufs E-he-ca-rons-sell!

*mf a tempo* *f*

Valse moderato.

Willy, Männ-chen, komm' fahr mit mir doch

*zurückhalten* *p*

Rin-gel-spiel, was liegt denn dran, schau mein Kind, es kost nicht viel, und

ist's vor-bei mit der Lie-be Saus und Braus, na dann steigt man ein-fach

*p*

aus!

Män - chen, komm' fahr mit mir doch Rin - gel - spiel, was liegt denn

*f* *fiebhafter*

draus, schau mein Kind, es kost' nicht viel, und ist's vor - bei mit der Lie - be Saus und Braus, da da steigt man

*p*

ein - fach aus!

Tempo I.

Willy. Ja,

*p*

komm', geh' wir durch, komm', geh' wir durch, ser - vas Pa - pa, nen schö - nen Gruß der Ma -

*f* *pp*

mal O, Gott, wel - cher Schreck, bei - de sind weg! Doch ein Ro - man fängt

*f* *cresc.*

mei - stens so an! Und wenn das Ring - lein du hast, dann kann ich tun, was mir paßt, Schätzchen, denk an das

*f* *p* *langsamer*

„Ja“ wenn am Al - tar ich dir nah, dann schling'um dich ich mei - nen Arm, dann wird im

Herzen dir so warm, dann wird dir warm...

**Tilly.**  
Doch wenn du je - mals dich irrest, mit ei - ner An - dern char - mierest,

**Willy.**  
spürst auch du mei - nen Arm, dann mach ich tüch - tig dir warm. Je Lieb' und Treu - e oft sich

dre - hen in mo - der - nen E - hen, schnell, schnell, schnell ganz wie im Karus -

sell!

## Langsames Walzertempo.

Weib - chen, komm' fahr mit mir doch Rin - gel - spiel, was liegt denn

*p*

dran, schau, mein Kind, es kost' nicht viel und ist's vor - bei mit der Lie - be

*p*

Saus und Braus, na, dann steigt man ein - - fach aus!

*mf*

Tilly.

Weib - chen, komm' fahr mit mir doch Rin - gel - spiel, was liegt denn

*f* lebhafter

dran, schau, mein Kind, es kost' nicht viel und ist's vor - bei mit der Lie - be

*p*

Saus und Braus, na, dann steigt man ein - - fach aus!

*mf*

Nr. 12<sup>a</sup> Melodram.

(Dolly, Frank.)

*Allegretto.*

*pp rit.* *a tempo*

*p*

*mf*

*Langsamer.*

*pp*

The musical score is written for piano and bass. It begins with a treble clef and a key signature of two sharps (F# and C#). The tempo is marked 'Allegretto'. The first system includes a piano (pp) dynamic and a 'rit.' (ritardando) marking, followed by an 'a tempo' marking. The second system continues with the piano part. The third system features a piano (p) dynamic. The fourth system features a mezzo-forte (mf) dynamic. The fifth system is marked 'Langsamer.' (slower) and begins with a pianissimo (pp) dynamic. The score concludes with a final cadence in the bass staff.

Nr. 13.  
(Dolly, Frank.)

Allegretto.

Dolly.

Nicht je-der Mann wür' so wie

Sie durch-aus korrekt ge-ble - ben, wenn ich Sie Tugendausbund nenn', so ist's nicht ü-ber-trie - ben!

Frank. Par - don! Sie woll-ten mir nicht mal einen Kuß gestal-ten, aus tugendhafter

Rücksicht wohl für Ihren künftigen Gat-ten? Dolly. Der Eine fragt: Ist es erlaubt? Die Zeit er so ver-

zettel, der And'-re raschen Kuß sich raubt um den der Er - ste betheil! Wir zu Zweih

so ganz al - lein im Mon - den-schein, und nicht im Dun - kein man - kein,



Ei, das ist ganz neu, das glaubt wohl nur, wer selbst da - bei - - Uns' - re

*p a tempo* *cresc.* *f rit.*

Tu - gend, sie litt nicht ein biß - - chen, nicht durch ein ein - zi - ges Küß - -

*p a tempo*

chen, ... Schlimm war ja kein: Sit - ten - no - - te: E - as!

*f rit.* *pp*

**Allegretto.**

Frank  
Nicht je - de Da - me, so wie

*mf* *p*

Sie, litt' die - ses Spiel - grie - ben, doch ei - ne Da - me so wie Sie, was weiß denn die vom

*mf*

Lie - - be! Dolly.  
Par - don, par - don! Mich fer - ret - te Pflicht, ich konnt nicht, wie ich wollte,

*mf*

und daß ich schließlich doch ver-lobt, ich nicht verges-sen soll - tel Frank.  
Die Pes-sel kann

so stark nicht sein, so schwärzinkel - ne Ket-ten! Die wah-re Lieb-kannst du be-freih, sie kann das Glück sich er -

Tempo di Valse moderato.

ret-ten! Wir zu Zwein, so ganz al-lein im Mön-deu-scheln, und nicht im

Dun - keln man - keln? Ei, das ist doch neu, das glaubt wohl nur, wer selbst da-

bell - Uns're Tu-gend, sie litt nicht ein biß - - chen, nicht durch ein ein - ziges

Köb - - chen... Schlimm war ja kein's: Sit - ten - no - - te:

„Eins.“

*a tempo*

*f rit.* *pp* *pp*

Dolly.  
Wir zu

zwei, so ganz e' lein im Mon-den - scheln, undacht im Dun - keln nur - keln!

*animato* *rit.*

Frank.  
El, das ist doch neu, das glaubt doch nur, wer selbst da - bell Dolly. Un - sro

*a tempo*

Tu - gend, sie lüt nicht ein biß - chen, nicht durch ein ein - zi - ges Küß - chen!

*animato*

Beide.  
Schlimm wei - ja kein's: Sit - ten - no - tei „Eins!“

*mf*

## Nr. 14.

(Tilly, Willy, Splenningen, Oberkellner.)

Tilly. (gesprochen) Ich bin ja so froh, daß ich froh bin, so selig!

Galopp.

Und wenn ich glücklich bin, dann ist mir, als ob das Glück

mir förmlich zum Tanz aufsteht, als ob das ganze Leben

ein Wirbel wäre, in dem ich tanzend untergehe.

Splenningen. Ich kann nicht mehr wei - ter, ma - chen sie doch Schluß!

Tilly.

Be - dau - re leb - haft, ich muß, ich muß! Splenningen. Wa - rum just mit mir? Ich

tanz doch so schlecht! Tilly: Ach was, heut' ist mir Je - der recht!

Musical notation for the first system, featuring a vocal line and piano accompaniment. The piano part includes a dynamic marking of *f*.

Musical notation for the second system, featuring piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings of *mf* and *p*.

Willy: Par - don, Par - don, Herr

Musical notation for the third system, featuring piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings of *f* and *pp*.

O - ber, Sie ir - ren, der Da - me werd' ich sel - ber ser - vier'n!

Musical notation for the fourth system, featuring piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings of *cresc.*, *f*, and *p*.

Musical notation for the fifth system, featuring piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings of *mf* and *p*.

Musical notation for the sixth system, featuring piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings of *f* and *pp*.

*cresc.*

**Moderato.**

Willy: Jetzt sag' uns blos, was ist denn los? Was

*ff* *rit.* *p*

**Animato.**

ist, was ist denn los? Was ist der Grund, ich bit - te sehr, von die-ser gan - zen Tanz - af - faire? Die

*p cresc.*

Sache ist doch höchst ku-rios, drum fragen wir: Was ist denn los?

Tilly: Pst!Pst! Ich  
Willy: Pst?Pst?  
Tilly: Pst!Pst!

*f* *p* *pp*

Willy: weiß was. Sie weiß was? Ich weiß was. Sie weiß was? Was wird denn das, was wird denn das wohl sein?

*mf* *rit.* *f*

Marcia vivace. Tilly: Ei-nes sag' ich blos.

*pp*

et-was ist hier los! Willy: Was ist das nur blos, was da los, so ku-

Tilly: Intres-sant ist es sehr, ja viel-leicht so-gar mehr! Sen - sa - tio - rios? Was ist los?

nell ist auf Ehr' die Af - fsirel Willy: Was? Wann? Wo? Wie?

*mf*

Bit-te sa - gen Siel Wer? Sie Wer? Er hat - te die Af -

faire? Tilly: Mir wird kalt und heiß, was ich al - les weiß. Sie

*mf*

sagt's, sie sagt's, ja sie sagt's um keinen Preis! Ja man flü - stert ü - ber -

Tilly:

all, es liegt was in der Luft wie ein Skan - dal. Je - der

denkt sich still da - bei: O Gott, o Gott, o Gott, wie ich mich

Willy, Splonningen, Oberkellner.  
Oh, wie wir uns al - le freu'n!  
freu'n!

Ob es Frau o - der Mann, ein je - der

hört's gern, wenn et - was dran. Mansagt es lei - se un - ter

Dis - kre - tion, zum Schluß weiß dann die gan - ze Welt da - von! Ja man



flü - stert ü - ber - all, es liegt was in der Luft wie ein Skan - dal.

Je - der denkt sich still da - bei: O Gott, o Gott, o Gott, wie ich mich

frei! Ob es Frau o - der Mann, ein Je - der würd' gern,

wenn et - was drum! Man sagt es lei - se un - ter Dis - kre - tion, zum Schluß weiß

dann die gan - ze Welt da - von! Ach, ich halt's nicht aus!

Jetzt muß es her - aus! Willy, Biß - te sü - ße Maus, sprich es - aus, sag's her - aus, sonst lei's

Tilly.

Stellt Euch al-le jetzt her, laut er-zählt es sich schwer! Denn sehr ge-nant ist ja

Oberkellner.

doch die Af-faire! Was ist das? Hört man was? Ist das Ernst o-der Spaß?

Willy.

Ich ver-steht kein Wort von dem Rap-port! Ernst pein-li-che Ge-schicht?

Tilly.

nein ich sag' es nicht! Wie soll uns drein die-se Sa-che klar dann sein!

Willy.

Tilly.

Eines sag' ich bloß, etwas ist hier los! Was ist das nur bloß, was da

Willy.

Tilly.

Hören schweigen und sein! Etwas ist hier ge-schehn!

los, so lu-rios? Was ist

los?

ge-schneht! Willy. Spiennigen. Oberkellner.  
Ge-schneht! Ge-schneht! Ge-schneht! Ge-schneht!

Tilly. Tilly.  
G'schehn! Flü - stert ü - ber -

all Willy. Spiennigen.  
a; Es liegt was in der Luft wie ein Skan-dal, a; Je-der denkt sich still da -

Oberkellner. Tilly.  
bel, o Gott, o Gott, o Gott, wie ich mich freu! Ob es

Frau o - der Mann, ein Je - der hür's gern, wenn et was drun. Man sagt etch's

lei - se un - ter Dis - kre - tion, zum Schluß weiß dann die gan - ze Welt da - von!

Nr. 15. Finale III.  
(Dolly, Tilly, Frank, Willy, Splenningen.)

Moderato.

Frank.  
Ja, ich wäre, der sie ge-führt; zum Rückweg war es zu spät,

ich hab sie mit keinem Reuch be-rührt, so wie sie vor mir steht!

L'istesso tempo.

Allegretto moderato.

Ich stör te ih-ren Schlämmer-nicht, ge-treu hielt ich die

Wacht. Im Ster-nen-licht al-lein zu weih so ward die Nacht ver-

bracht. Splenningen, Ihr Wort? Frank. Mein

Wort! Tilly. Wir sind verloren. Dein Platz ist dort! Dolly.  
Willy. Er gab sein Wort. Er

## Moderato non troppo.

lügt! Er lügt! Er - lo - gen ist sein Wort!

Er - lo - gen ist al - le! Er hat mich geküßt!

*ff* *cresc.*

ent-flammt in Lie-be war sein Herz!

Ich schrei es in al - le Welt hin - aus,

er lügt, er lügt, er lügt!

## Allegro.

Frank. Ich lü - gen?

Mein Wort er - lo - gen?

*p*

Frank. Dolly!

Dolly. Sie lü - gen!

Ja!

Sie ha - ben ge - lo - gen!

*sempre meno mosso*  
*dim.*

Dolly. Ich will es.

Ich ha - be ge - lo - gen!

Splennigen. Da ist nichts me'r zu machen.

Willy. Nein Papa, da ist leider nichts mehr zu machen.

Willy.

Mein Fräulein, so leid es mir tut, sie haben mich verloren, und du hast mich gewonnen, untrer Verlobung steht  
*sempre più mosso*

Dolly.  
 nichts mehr im Wege. So, dann kann ich ja sagen, er hat mich gar nicht geküßt. Was sie haben meine selige Braut

Willy.

Frank.  
 nicht geküßt. Nein ich küsse sie erst jetzt.

Willy, Tilly, Dolly, Duell!

Valse moderato.

ist die Welt, wenn das Glück dir ein Mär-chen er-zählt!  
 Moderato, non troppo.

(Vorhang fällt.)

## Anhang.

Eventuelles Vorspiel zur Operette, welches nur in dem Falle gespielt wird, wenn die Operette ohne Chor zur Ausführung gelangt. Dann bleibt Nr. 1 ganz weg.

## Nr. 1. Vorspiel.

Tempo di Polka moderato.

The musical score is written for piano and consists of four systems. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 2/4. The tempo is marked 'Tempo di Polka moderato'. The first system begins with a dynamic marking of *mf*. The music is characterized by a steady eighth-note bass line and a more melodic upper line with various ornaments and slurs. The piece concludes with a final cadence in the fourth system.

mf pp

Langsamer.

mf

a tempo

mf pp

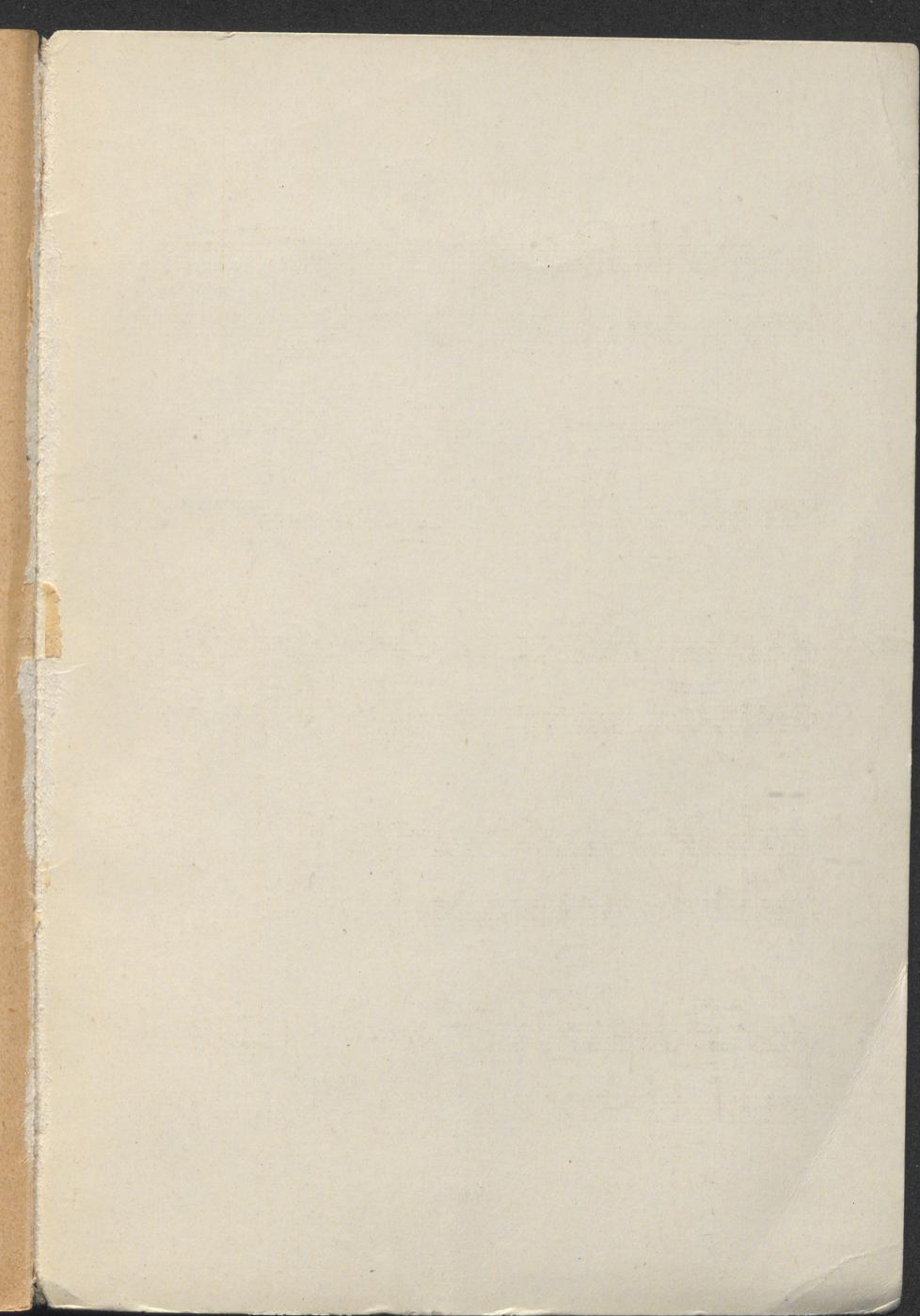
mf pp

Viel langsamer.

mf







WIENBIBLIOTHEK



+QWB5395707